Gemeindetelegramm

MARKTGEMEINDE Pölfing-Brunn

HERBSTZEIT IST FESTE-ZEIT

An einen Haushalt • Zustellung durch post.at • Amtliche Mitteilung

03/2025

WENN DIE KÜRBISSE REIF SIND, DIE KÜRBINARISCHEN WOCHEN ZUM JÄGERWIRT LOCKEN, WENN SICH DIE NATUR IHR BUNTESTES KLEID ÜBERZIEHT, DANN IST SIE DA – DIE SCHÖNSTE ZEIT UM GEMEINSAM ZU FEIERN.

GEMEINDE AKTUELL

„DIE FLORA" BRACHTE DIE MARKTGEMEINDE ZUM BLÜHEN.

Seiten 4 & 5

ZSAMMKUMMAN

FEST DER LEBENSFREUDE UND DER GUTEN LAUNE.

Seiten 18 & 19

KINDER & JUGEND

DER NACHWUCHS BLICKT AUF ABENTEUER ZURÜCK.

Seiten 20-27

Liebe Gemeinde!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die finanziellen Herausforderungen zahlreicher Gemeinden in Österreich sind hinlänglich bekannt – auch Pölfing-Brunn ist davon nicht ausgenommen. Dennoch ist es unsere politische und gesellschaftliche Verantwortung, klug zu handeln und vorhandene Mittel gezielt zu nutzen. Dank der Unterstützung durch das politische Büro ist es uns gelungen, gezielte Fördermittel für dringend notwendige Projekte zu sichern.

Ein zentraler Punkt ist der Umbau des Gemeindeamts und des Volksheims. Die uns zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 1 Million Euro sind zweckgebunden – das heißt: Diese Förderung darf ausschließlich für dieses Bauvorhaben eingesetzt werden. Wird das Projekt nicht umgesetzt, verfällt die finanzielle Unterstützung ersatzlos. In Zeiten knapper öffentlicher Mittel wäre das politisch wie wirtschaftlich unverantwortlich.

Der Umbau des Gemeindeamts ermöglicht nicht nur die Schaffung zusätzlicher Arbeitsräume, sondern verbessert auch die Arbeitsbedingungen für unsere Gemeindemitarbeiter. Barrierefreiheit, gesetzlich vorgeschriebene Raumtemperaturen und funktionale Infrastruktur wie Böden, Türen und sanitäre Anlagen sind keine Luxusprojekte, sondern notwendige Maßnahmen im Sinne der gesetzlichen Vorgaben und der sozialen Verantwortung.

Auch das Volksheim mit Mehrzwecksaal und Musikerheim soll modernisiert werden. Ziel ist eine ganzjährige Nutzung, etwa durch die Erneuerung der Heiz- und Klimaanlage. Darüber hinaus entstehen ein neuer Sitzungssaal sowie ein würdiger Rahmen für standesamtliche Trauungen.

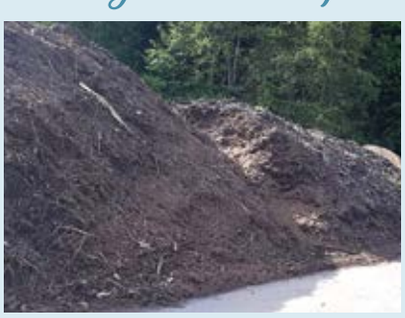
Parallel dazu laufen bereits wichtige Straßensanierungen, ebenso wie Investitionen in Infrastruktur für Wasser, Pflege öffentlicher Flächen und notwendige Betriebsmittel. Wir investieren nicht leichtfertig, sondern mit Bedacht und unter Einhaltung eines stabilen Haushalts.

Zukünftige Projekte wie Wohnraumschaffung und eine Erweiterung des Freizeitangebots sind in Planung – stets mit dem Fokus auf Nachhaltigkeit und Lebensqualität.

Arbeiten wir gemeinsam weiter an einem lebenswerten, zukunftsfähigen Pölfing-Brunn!

Herzlichste Grüße
Euer Bürgermeister
Hannes Schlag
0699/13 000 110

Humusabholung in Gasselsdorf



Bei der Kläranlage in Gasselsdorf kann Humus aus Grün- und Heckenschnitt abgeholt werden.
Preis: 30 Euro pro m^3.
Bestellungen nehmen Gerald Pölzl (0650/98 46 769) oder Bernd Potocnik (0676/84 650 913) gerne entgegen.

Ärgernis Müllentsorgung!

IN LETZTER ZEIT WERDEN VERMEHRT ILLEGALE MÜLLENTSORGUNGEN BEOBACHTET.

Am Rande von Gemeindestraßen, in Wald- und Wiesengrundstücken, im Friedhofsbereich und auch vor dem gemeindeeigenen Wirtschaftshof werden immer wieder Säcke mit Restmüll deponiert.

Die Gemeinde muss zwar für die Entsorgung aufkommen, jedoch wird jeder Sack und jedes Stück Abfall genauestens begutachtet und meistens findet man auch den Verursacher.

Daraufhin wird schonungslos Strafanzeige an die Bezirksverwaltungsbehörde erstattet. Die Verursacher haben nicht nur die Strafe zu bezahlen, sondern haben auch die entstandenen Entsorgungskosten zu tragen. Bei Nichtbegleichung werden diese auf gerichtlichem Wege geltend gemacht.

Bitte halten Sie unsere Marktgemeinde sauber und entsorgen Sie Abfälle in den dafür vorgesehenen Mülltonnen beim Wirtschaftshof und im Ressourcenpark Sulmtal-Koralm.

Generalsanierung Oberhartstraße in der Endphase angelangt

DIE GENERALSANIERUNG DER OBERHARTSTRASSE WIRD NOCH IM SEPTEMBER ZUM ABSCHLUSS GEBRACHT.

Schon vor einigen Jahren wurde die Generalsanierung der Oberhartstraße und der Brunndorfstraße in das Gemeindestraßenerhaltungsprogramm des Landes Steiermark aufgenommen. Im Jahr 2024 konnte nach einigen Hürden die Finanzierung dieses Vorhabens mit einem Investitionsvolumen von rund € 670.000,- festgelegt werden. Das Land Steiermark fördert das Projekt mit 40 %, der Rest muss von unserer Marktgemeinde aufgebracht werden. Die straßenrechtliche Verhandlung fand mit den Anrainern bereits am 29. August 2024 statt und es wurde die Bewilligung für die Generalsanierung im Anschluss daran erteilt.
Heuer wurde mit dem 1. Bauabschnitt begonnen. Dieser führt von der Gemeindegrenze zu St. Martin i.S. bis zur Einfahrt in die Waldsiedlung. Dieser Abschnitt wird etwa € 200.000,- kosten. Im Rahmen dieser Maßnahmen kommt auch eine Verkehrsberuhigung in Form eines Straßenschwenkers auf das Areal des Friedhofparkplatzes zur Ausführung. Auch für die Oberflächenwasserentsorgung wird Richtung Stroamateich ein massives Auslaufbauwerk errichtet. Der Vorplatz des Friedhofs mit zahlreichen Parkmöglichkeiten und Berücksichtigung eines Gehsteiges wird neu gestaltet. Dieser 1. Bauabschnitt wird im September 2025 fertiggestellt. Bei der Ausführung kommen die Wegebauabteilung des Landes Steiermark und heimische Firmen zum Einsatz.
Der 2. und 3. Bauabschnitt bildet einerseits die restliche Straße von der Einfahrt zur Waldsiedlung bis zum Marktcafe Wildbacher und andererseits die Brunndorfstraße. Da die Finanzierung noch nicht feststeht, kann über den Ausführungszeitpunkt leider noch keine Aussage getroffen werden.

3

Schneeräumung – Pflichten der Anrainer

Es dauert nicht mehr lange, dann hält wieder der Winter Einkehr. Die Wirtschaftshofmitarbeiter der Marktgemeinde geben bei der Schneeräumung auf den Gemeindestraßen und angrenzenden Gehsteigen/Gehwegen ihr Bestes. Dennoch wird auf die Pflichten der Anrainer wie folgt hingewiesen:

Auszug aus der Straßenverkehrsordnung 1960, § 93
Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Angemerkt wird, dass bei einer Schneeräumung auf den genannten Gehsteigen und Gehwegen durch die Marktgemeinde jedoch die haftungsrechtliche Verantwortung in jedem Fall beim Anrainer verbleibt.

Blumenschmuck-Bewerb „Die Flora“ beg

UNTER DEM MOTTO „MACH MIT UND BLÜH AUF!“ FAND AUCH DIESES JAHR DER TRADITIONELLE BLUMEN-SCHMUCK-BEWERB „DIE FLORA“ STATT.

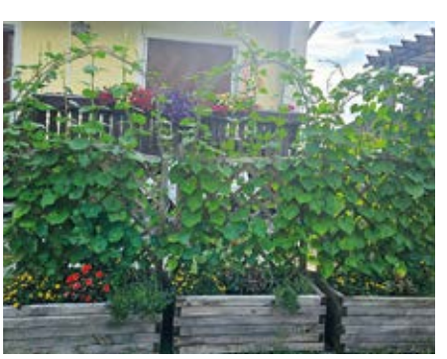
Zahlreiche Privatpersonen und Betriebe aus der Gemeinde folgten dem Aufruf und verwandelten ihre Gärten, Balkone und öffentliche Plätze in wahre Blumenparadiese.
Eine fachkundige Landesjury tourte in den vergangenen Wochen durch die teilnehmenden Gärten und bewertete die floralen Arrangements nach Kriterien wie Kreativität, Nachhaltigkeit, Artenvielfalt und Pflegeaufwand.

Besonders auffällig war in diesem Jahr die Liebe zum Detail, mit der die Teilnehmer ihre Werke gestalteten. Von klassischen Bauerngärten über moderne Blumentürme bis hin zu Insekten-freundlichen Beeten reichte die Palette an Ideen.
Die Flora ist mehr als ein Wettbewerb – es ist ein Zeichen für Zusammenhalt, Umweltbewusstsein und regionalen Stolz.

Blumen als Botschafter des Miteinanders

Der Bewerb zeigt eindrucksvoll, wie Blumen Menschen verbinden können. In einer Zeit, in der Gemeinschaft und Nachhaltigkeit wichtiger denn je sind, ist „Die Flora“ ein gelungenes Beispiel dafür, wie regionale Initiativen das Leben bereichern – ganz nach dem Motto: „Blumen sprechen die Sprache des Herzens.“

egeistert mit Blütenpracht und Kreativität



Gefahr für Anrainer: Rücksichtloses Verhalten von E-Scooter- und Radfahrer

IN LETZTER ZEIT MEHREN SICH DIE BESCHWERDEN VON ANRAINERN UND BEWOHNERN DER KOLONIE ÜBER EINE BEDENKLICHE ENTWICKLUNG: IMMER HÄUFIGER KOMMT ES VOR, DASS E-SCOOTER- UND FAHRRADFAHRER MIT UNANGEMESSENER GESCHWINDIGKEIT UND OHNE NÖTIGE RÜCKSICHTNAHME DURCH DIE REIHEN DER KOLONIE FAHREN.

Diese rücksichtslosen Fahrten, oft sogar durch enge Wege und stark frequentierte Bereiche, stellen nicht nur eine Belästigung, sondern vor allem eine konkrete Gefährdung für alle dar – insbesondere für ältere Mitbürger, Kinder sowie mobilitätseingeschränkte Personen. Es besteht die akute Gefahr von Unfällen, Verletzungen und Sachschäden.

Ich möchte daher ausdrücklich darauf hinweisen, dass das Fahren mit E-Scootern und Fahrrädern innerhalb der Reihen der Kolonie – insbesondere in der Mitterstraße – strikt zu unterlassen ist.

Diese Bereiche sind nicht für den Durchzugsverkehr oder schnelles Fahren ausgelegt, sondern dienen der Erholung und dem sicheren Aufenthalt aller Bewohner. Ich appelliere auch an alle Eltern: Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern und Jugendlichen über dieses Thema. Oft ist nicht böser Wille, sondern Unachtsamkeit oder Unwissenheit der Grund für solches Verhalten.

Dennoch ist es wichtig, dass schon junge Verkehrsteilnehmer Verantwortung übernehmen und lernen, Rücksicht auf andere zu nehmen.

Selbstverständlich ist das gefahrenlose Durchschieben von Fahrrädern und E-Scootern möglich. Ein gutes und sicheres Zusammenleben in unserer Kolonie kann nur gelingen, wenn alle aufeinander Rücksicht nehmen und sich an Regeln halten. Gegenseitiger Respekt und verantwortungsbewusstes Verhalten sollten selbstverständlich sein – im Interesse aller Anrainer, Bewohner und Gäste.

Ich bedanke mich schon jetzt für Eure Mithilfe bei der Umsetzung dieser Sicherheitsmaßnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister

Die Marktgemeinde Pölfing-Brunn trauert um Gerhard Wallner

Gerhard Wallner, ehemaliger Gemeinderat der Marktgemeinde Pölfing-Brunn, ist am 29. Juni 2025 nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 67 Jahren in Graz verstorben.

Sein kommunalpolitisches Engagement begann im Jahr 2008 mit seiner ersten Funktion als Gemeinderat.
Von da an war er in folgenden Ausschüssen tätig:

- Von 07. Februar 2008 bis 24. Oktober 2010 war er:
  - Mitglied im Tourismusausschuss
  - Ersatzmitglied im Bau- Finanz-, Fischerei-, Prüfungs- und Personalausschuss
  - Zudem fungierte er als Ersatzbeirat der Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG

- Von 14. Februar 2014 bis 23. April 2015 war er:
  - Mitglied im Personalausschuss
  - Ersatzmitglied im Prüfungs-, Fischerei- und Bauausschuss

- Von 23. April 2015 bis 01. August 2020 war er:
  - Mitglied im Fischerei- und Umweltausschuss sowie im Bau- und Finanzausschuss
  - Ersatzmitglied im Prüfungs- und Personalausschuss
  - Wiederum Ersatzbeirat der Orts- und Infrastruktur Entwicklungs KG

In all diesen Funktionen zeichnete sich Gerhard Wallner durch Verlässlichkeit und Sachlichkeit aus. Gerhard Wallner war ein Mensch, dem das Gemeinwohl stets am Herzen lag. Seine Kollegen sowie Bürgerinnen und Bürger schätzten ihn als freundlichen und hilfsbereiten Menschen, der stets die Gesellschaft und das Gespräch suchte.

Sein Einsatz und sein menschliches Wesen bleiben unvergessen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Witwe und allen Angehörigen.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Möge er in Frieden ruhen!
Die Marktgemeinde Pölfing-Brunn

Marktgemeinde Pölfing-Brunn

Stellenausschreibung

Amtsleitung (m/w/d)

Sie arbeiten nach einer intensiven Einschulung als **Amtsleiter im Marktgemeindeamt mit 40 Wochenstunden** (Vollbeschäftigung) voraussichtlich ab 1. Oktober 2026

Aufgabenbereiche als Amtsleiter unter unmittelbarer Aufsicht und Weisungen des Bürgermeisters:
- Leitung des inneren Dienstes des Gemeindeamtes samt Dienstaufsicht über alle Bediensteten
- Setzung aller organisatorischen und personellen Maßnahmen, welche eine rasche, zweckmäßige, wirtschaftliche und gesetzeskonforme Verwaltung gewährleisten
- Überwachung der Aufrechterhaltung eines geregelten, den bestehenden Vorschriften entsprechenden Dienstbetriebes

Aufgabenbereiche in der allgemeinen Verwaltung:
- Vorbereitung und Umsetzung der Beschlüsse aller Gemeindegremien und Teilnahme an den Sitzungen samt Abfassung von Verhandlungsschriften
- Abwicklung von Investitionsprojekten der Gemeinde
- allgemeine Rechtsangelegenheiten in der Hoheitsverwaltung und in der Privatwirtschaftsverwaltung, insbesondere Gemeinderecht, Dienstrecht, Gemeindeverordnungen, Abgabenrecht, Vertragsrecht, Wahlrecht, Leitung baurechtlicher Verhandlungen, allgemeines Verfahrensrecht in der öffentlichen Verwaltung usw.
- in der Finanzverwaltung die Leitung bei der Erstellung des Voranschlages, des mittelfristigen Haushaltsplanes und des Rechnungsabschlusses, Kosten- und Leistungsrechnungen, Gebührenkalkulationen
- Betriebe der Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Abfallentsorgung
- Schnittstelle Politik / Verwaltung, Fördermanagement, Vermögensverwaltung, alle sonstigen allgemeinen Aufgaben in der Gemeindeverwaltung
- Leitung / Überwachung des Vollzuges aller sonstigen Rechtsbereiche, insbesondere Bau- und Raumordnungsrecht usw.

Fachliche Qualifikationen:
- abgelegte BHAK- oder HLW-Reifeprüfung bzw. Matura
- sehr gute Kenntnisse in MS-Office
- sprachliche Gewandtheit der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Sonstige Anforderungen:
- Österreichische Staatsbürgerschaft, volle Handlungsfähigkeit, einwandfreies Vorleben
- persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- bei männlichen Bewerbern abgeleisteter Präsenz-, Ausbildungs- oder Zivildienst, sofern die gesundheitliche Eignung dafür gegeben war
- gutes und sicheres Auftreten, Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Geschick im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern
- Führungskompetenz und Konfliktlösungsfähigkeit, gutes Organisationsvermögen
- Team-, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Selbstständiges und genaues Arbeiten
- Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung und Erbringung von Mehrleistungen auch sonn- und feiertags
- die Verwaltungsdienstprüfung in b ist zum ehestmöglichen Zeitpunkt verpflichtend abzulegen, sofern nicht schon erfolgt
- umfangreiches Fachwissen durch mehrjährige Berufserfahrung im Gemeindedienst und weiterführende betriebswirtschaftliche, finanzwirtschaftliche oder steuerrechtliche Ausbildung ist von Vorteil
- Führerschein Klasse B

Entlohnung:
Die Entlohnung erfolgt nach dem Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1962, Entlohnungsgruppe für Angestellte in b, gehobener Fachdienst, mit € 2.718,10 brutto monatlich (14 mal jährlich), Entlohnungsstufe 1 als Mindestbezug, je nach Qualifikation und Erfahrung (Vordienstzeiten) Einstufung in höhere Entlohnungsstufe oder Verwendungsentschädigung möglich

Bewerbungen:
Bewerbungen sind per e-mail gde@poelfing-brunn.at an das Marktgemeindeamt Pölfing-Brunn bis 30. September 2025 unter Anschluss des Lebenslaufes samt Zeugnissen und einer Strafregisterauskunft nach § 9 des Strafregistergesetzes 1968 zu richten.

Aufnahme/Dienstantritt:
- die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt nach einem Hearing durch ein gemeindeeigenes Gremium
- der Dienstantritt soll sobald wie möglich, zumindest noch im heurigen Jahr 2025 erfolgen

Beitritt: „Erneuerbare Energiegemeinschaft Ressourcenpark Sulmtal-Koralm“

DIE GEMEINDEN DES GEMEINDEVERBANDES RESSOURCENPARK SULMTAL-KORALM – PÖLFING-BRUNN, WIES, BAD SCHWANBERG, ST. PETER UND ST. MARTIN – GRÜNDETEN DEN VEREIN „ERNEUERBARE ENERGIEGEMEINSCHAFT RESSOURCENPARK SULMTAL-KORALM“.

Der Vereinszweck liegt in der Förderung von Energie aus erneuerbaren Energiequellen (Photovoltaik, Wasser, Wind und Biomasse), insbesondere durch regionale oder lokale Erzeugung, Speicherung und Nutzung, sowie Verkauf von Energie aus erneuerbaren Quellen und der Bezug von Energie aus erneuerbaren Quellen von und durch Mitglieder des Vereins. Somit werden in diese Gemeinschaft auch alle Photovoltaikanlagen unserer Marktgemeinde integriert und die überschüssige Energie in einen gemeinsamen Pool eingespeist – bekanntlich wurden im Vorjahr auf den Gebäuden des Kipferlbades, des Gemeindeamtes, des Wirtschaftshofes und der Volksschule Photovoltaikanlagen unter Zuhilfenahme von Bundesförderungen errichtet; die Maximalleistung liegt bei insgesamt rund 75 kWp.
Bei einem Energieüberschuss wird also die Energie an die anderen Gemeinden bei Bedarf verkauft und bei einer Nachfrage von den anderen Gemeinden bezogen – vorausgesetzt es wird zu diesem Zeitpunkt genügend Energie produziert. Der Vorgang ist lukrativer als die Abwicklung über einen offiziellen Anbieter.

Die Vereinsstatuten liegen bereits vor und wurden auch von der Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg als Vereinsbehörde genehmigt. Der Beitritt unserer Marktgemeinde wurde in der Gemeinderatssitzung vom 30. Juli 2025 einstimmig beschlossen.

Photovoltaikanlage am Dach des Kipferlbades.

Photovoltaikanlage auf dem Volksschulgebäude.

Nutzen Sie die GEM2GO-App

GEM2GO IST DIE OFFZIELLE APP UNSERER GEMEINDE. GLEICH DOWNLOADEN!

Möchten Sie wissen, was in unserer Gemeinde passiert? Mit der GEM2GO App bleiben Sie immer auf dem Laufenden. Die Info- und Service-App liefert alle wichtigen Informationen direkt auf Ihr Smartphone oder Tablet – schnell, unkompliziert und kostenlos.

Die Wohlfühl-Gemeinde.

DAS KRAFT.PUNKT STUDIO IN PÖLFING-BRUNN WIRD FLEISSIG UMGEBAUT UND BALD IST ES SOWEIT. VOM 3. BIS 9. NOVEMBER 2025 FEIERN WIR UNSERE ERÖFFNUNGSWOCHE!

kraft.punkt wächst und lädt zur Eröffnungswoche

In dieser besonderen Woche erwartet dich eine vielfältige Auswahl an Yoga-, Breathwork- und Movement-Klassen – perfekt, um Neues kennenzulernen, die LehrerInnen zu treffen und die besondere Atmosphäre unseres Studios zu erleben.
Ob erfahrener Yogi oder absoluter Neuling – jeder ist herzlich willkommen.

Du möchtest einfach nur vorbeischauen, dich informieren und einen Blick in die neuen Räume werfen?
Auch das ist ganz unverbindlich möglich – wir freuen uns über jedes neugierige Gesicht.

- Ab Oktober sind alle Klassen bequem online buchbar: www.kraftpunkt.net
- Fragen? Ruf uns gerne an unter 0664 4349688 oder schreib an office@kraftpunkt.net.

Lass dich inspirieren, tanke neue Energie – und spüre, wie gut es tut, dir Zeit für dich zu nehmen.

Susanne's Naturladen

Susanne's-Naturladen regional – nachhaltig – fair

BITTER IST DAS NEUE SÜSS!

- Für mehr Lust auf weniger Süßes.
- Bitterstoffe ganz einfach in die tägliche Ernährung integrieren – in Form von Tropfen, Pulver oder Spray.
- Im Herbst hat auch das Bärwurzelbirnhonig Pulver wieder Saison.
- Mit frischen Birnen verkocht, ergibt sich eine natürliche Entgiftung und Entschlackung für den Körper.

Susannes-Naturladen + Postpartner, Hauptstraße 129, 8544 Pölfing-Brunn
www.susannes-naturladen.at

SAVE THE DATE

FREITAG, 31.10.2025 **AB 15 UHR**

Tag der offenen Tür &

Eröffnung

reiterer

BESTATTUNG

Trauerrednerin für Bestattungsvorsorge,
Notar zur Information rechtlicher Anliegen

WO: Hauptstraße 88, 8544 Pölfing-Brunn

RE.ZAK Sulmtal-Koralm

Secondhand liegt im Trend

Ob auf Flohmärkten oder in trendigen Online-Shops – gut erhaltene Gegenstände aus zweiter Hand sind zeitgemäß. „Gebraucht" bedeutet längst nicht „schlecht" – im Gegenteil: Wer Secondhand kauft, spart Geld und handelt nachhaltig

Der ReUse Shop Sulmtal-Koralm bietet auf 250 m² eine breite Auswahl an hochwertigen Gebrauchtwaren – von stilvollen Polstermöbeln bis zu spannenden Romanen, von Kinderspielzeug bis zu dekorativen Lampen.

Ein Besuch lohnt sich – aus mehreren Gründen:

- Stöbern & Sparen – Hochwertige Gebrauchtwaren zu kleinen Preisen
- Nachhaltig handeln – Jeder Einkauf schützt Ressourcen & Umwelt
- Lieblingsstücke finden – Mit Glück ein echtes Unikat entdecken!
- Abgeben statt wegwerfen – Gut Erhaltenes bekommt ein zweites Leben

Re-Use-Herbst 2025: Tauschen statt kaufen

Der ReUse Shop Sulmtal-Koralm (Ressourcenparkstraße 1, 8551 Wies) beteiligt sich am Re-Use Herbst 2025 mit einer besonderen Initiative:

Bring & Nimm – Tauschen statt Kaufen!

Am Freitag dem 19. September 2025 von 09:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 18:00 Uhr können gut erhaltene Dinge (z. B. Kleidung, Bücher, Haushaltsartikel, Dekorationsgegenstände) mitgebracht und gegen etwas Gleichwertiges ausgetauscht werden – ganz ohne Geld!
Es gibt Kaffee & Kuchen gratis – solange der Vorrat reicht!

Sportartikelmarkt

Der nächste Winter kommt bestimmt

Wintersportartikel werden oft nur für kurze Zeit genutzt – ideal also für ReUse! Re.ZAK veranstaltet daher erstmals einen Wintersportartikelmarkt, bei dem Bürgerinnen und Bürger ihre gut erhaltenen Wintersportartikel zum Verkauf anbieten können.

Verkauft werden: Gebrauchte, aber gut erhaltene Wintersportartikel wie: Ski & Skistöcke, Snowboards, Schlittschuhe, Skischuhe, Snowboardboots, Winter-Sportbekleidung (Jacken, Hosen, Handschuhe, Helme etc.) und sonstige Wintersportausrüstung

Ablauf: Die Wintersportartikel können im Zeitraum vom 18. November 2025 bis zum 22. November 2025 im ReUse Shop Sulmtal-Koralm zu den regulären Öffnungszeiten abgegeben werden.

Der Preis: Wird von Ihnen festgelegt, zu beachten ist hierbei, dass 30% des Verkaufspreises beim Veranstalter zur Deckung von Aufwand, Material und Personal verbleiben. 70% erhalten Sie beim Verkauf.

Noch Fragen?
Kommen Sie einfach während der Öffnungszeiten im ReUse Shop vorbei oder rufen Sie unter der Nummer 0676/83 43 22 00 an!

Verkaufstage

Verkauft werden die Wintersportartikel am:
Freitag, dem 28. November 2025 von 13:00 – 18:00 Uhr und
Samstag, dem 29. November 2025 von 08:00 – 12:00 Uhr

Auszahlung: Die Auszahlung & Rückgabe findet am Samstag, dem 6. Dezember 2025 von 08:00 – 12:00 Uhr statt.

Repair Café

Was ist ein Repair Café?
Auch wenn es so klingt, handelt es sich nicht um ein Kaffeehaus, sondern um einen Treffpunkt, bei dem Menschen zusammenkommen, um gemeinsam kaputte Dinge zu reparieren. Werkzeug ist vorhanden und ehrenamtliche Reparateur:innen versuchen gemeinsam mit den Besucher:innen alte und kaputte Gegenstände und Geräte wieder flott zu machen. Dabei kann man sich bei einer Tasse Kaffee gemütlich austauschen.

Wo ist das Repair Café?
Jeden ersten Freitag im ungeraden Monat findet das Repair Café im **Ressourcenpark Sulmtal-Koralm** statt und. Von 14 bis 18 Uhr an diesen Tagen können defekte Geräte gemeinsam repariert werden.

Wie kann ich beim Repair Café mitmachen?
Wer etwas zu reparieren hat, kommt unangemeldet mit seinem handlichen defekten Gerät, das er selbst gut tragen kann (also keine Waschmaschinen, Kühlschränke, etc.) zu dem jeweiligen Termin.

Warum gibt es Repair Cafés?
Durch das gemeinsame Reparieren setzen engagierte Bürgerinnen und Bürger ein Zeichen gegen eine sorglose Wegwerf-Gesellschaft. Dabei werden wertvolle natürliche und menschliche Ressourcen geschont, weil Gebrauchsgüter länger nutzbar bleiben. Laien und Experten arbeiten gemeinschaftlich zusammen, geben Hilfe zur Selbsthilfe und regen so zu einem bewussten Konsumverhalten an.

Wer selbst gerne mithelfen möchte, sei es bei der Betreuung der Besucher:innen, aus Interesse am Thema oder als Ehrenamtlicher, meldet sich bitte beim Abfallwirtschaftsverband Deutschlandsberg 03462 5251.

TERMINE 2025:
5. September; 7. November

Termine 2026:
2. Jänner; 5. März, 3. Juli,
4. September, 6. November
der 1. Mai enfällt aufgrund des Feiertages

ORT:
Ressourcenpark
Sulmtal-Koralm, 8551 Wies,
jeweils **freitags**
von 14:00 bis 18:00 Uhr

RE.ZAK Sulmtal-Koralm

AWV DEUTSCHLANDSBERG
Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Weitere Infos unter 03462 5251 oder 0676 83 43 22 00 und auf **Facebook:** RepairCafe Deutschlandsberg sowie **www.re-zak.at**

Pölfing-Brunn histori
Bergbau Pölfi

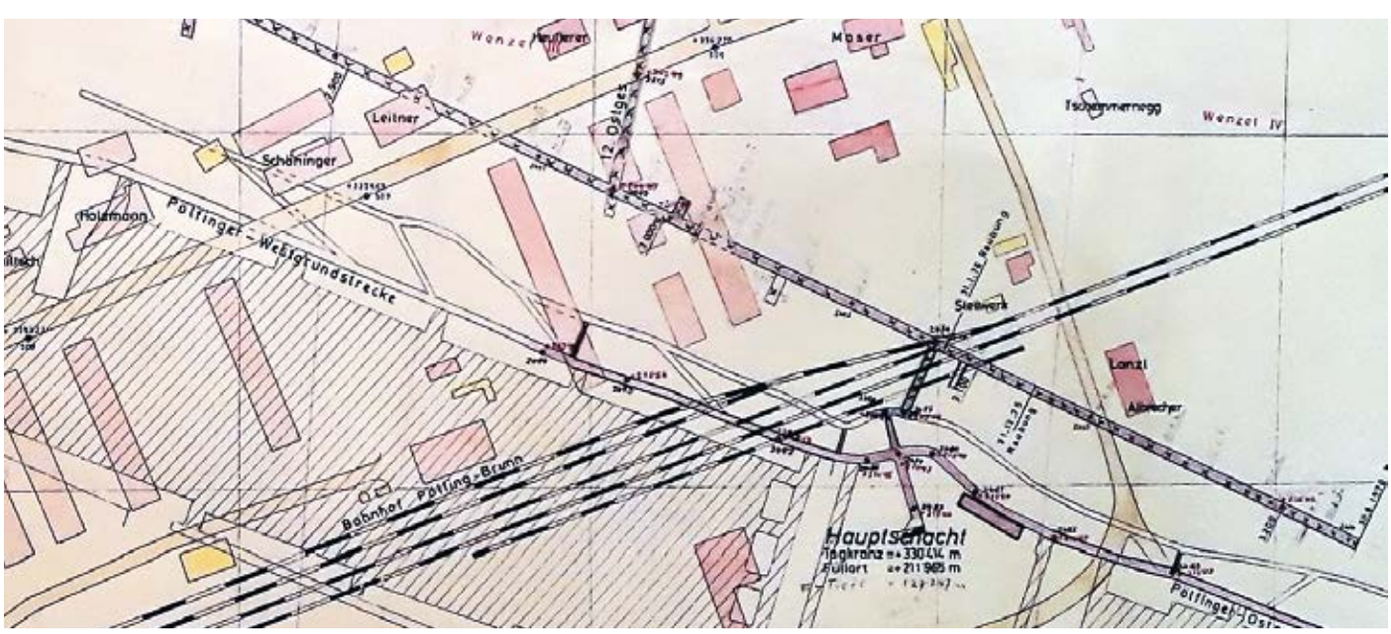
IN DIESER AUSGABE BESCHÄFTIGEN WIR UNS MIT
DEM BERGBAU ZWISCHEN DEN JAHREN 1963 UND 1971.

Ansicht des Bergwerkes Bergla 1965 mit Holzlagerplatz.

1963 liefen bereits Schlepprahmenstreben im Bergla Westfeld. Es kam 1965 zum Versuch im Hydraulikstreb Nr. 16 mit einem Eickhoff-Walzenschrämmlader EW/130L. Die Unverträglichkeit von Ausbau und Walzenlader führten zum Misserfolg. Im Jahr 1966 kam die erste F6A Streckenvortriebsmaschine erfolgreich zum Einsatz, eine zweite folgte im Dezember.

Förderturm mit den beiden Seilscheiben.

Ein starker Wassereinbruch im Westfeld erzwang dieses aufzugeben und wieder im Ostfeld die Gewinnung fortzusetzen. Dort war im Mai 1969 mit einem Westfalia- Reisshacken-Hobel ein Versuch ge-



Kartenausschnitt aus der Abbaukarte des Werkes Bergla mit dem Bereich des ehemaligen Hauptschachtes.

isch:
ing-Bergla – Teil 3

Ein Bericht von GR Karl Sommer

Hobeln mit abgeklappten Firstmesser.

Hobeln mit aufgeklappter Firstkappe.

Bergmann Josef Narath Eickhoff-Schrämmaschine SEKE40.

fahren worden.
Als Detail am Rande wurde auch eine Strecke zum ehemaligen Hauptschacht von Pölfing-Brunn vorangetrieben. Dieser Schacht stürzte bekannterweise am Fronleichnamstag 1897 ein, wobei die gesamte Zimmerung von 25- 124 m auf die in 175 m befindliche Schachtzimmerung krachte. Der Schacht befand sich zum Weiterteufen auf 192 m. Der 22- jährige Pumpenwärter in 175 m ertrank, wenn er nicht erschlagen wurde.

Dieser Streckenvortrieb führte in den ehemaligen Pferdestall des Schachtes und man wollte den Pumpenwärter bergen, aber weitere Maßnahmen zur Bergung wurden von der GKB Bergdirektion untersagt.
Es folgten 1970 weitere Ausbauversuche mit zwei Zeltweger Prototypen. 1971 erfolgte die Anlieferung von 90 E 1–4 Ausbauböcken von Zeltweg. Ein neuerlicher Versuch mit einem Walzenschrämmlader schlug abermals fehl. Die Kombination von Hobel- und Schrämmaschine wurde aber erfolgreich eingesetzt. Die Ausbauböcke waren nicht starr an dem Panzerförderer angeschlagen, sondern wurden nur zum Nachziehen mit einer Kette kurz angehängt. Dadurch konnte sich der Panzer der Flözform leicht anpassen. Der Hobel erhielt ein umklappbares Firstmesser, wodurch der Hobelvorgang unter der Vorderkappe des Ausbaues begonnen wurde und erst nachdem der Panzer am Liegend* der weg gehobelten Kohle folgte, das Firstmesser auf die volle Strebhöhe von 1,3 m hochgeklappt wurde. Die von der Schrämmaschine vorgegebene Gewinnungsbreite von 1,3 m konnte durch ein zweites Nachsetzen des Ausbaues voll genutzt werden. Abbaufortschritte von über 3 m im Jahresdurchschnitt wurden erreicht, bei einer Streblänge bis zu 125 m. Die letzten Streben wurden aus dem Unterwerk der Ostgrundstrecke, dem 3. Tiefbau, schwebend auf Baulänge, bis zu 1000 m hinauf bis zum Sicherheitspfeiler der Ostgrundstrecke, geführt.
Zu diesem Zeitpunkt war der Bergbau Bergla mit Maschinenstreb- und Vortriebsmaschinen der modernste der GKB.

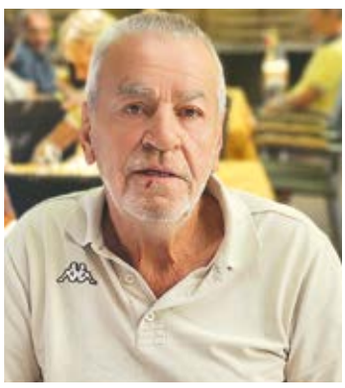
Bergmann Walter Graf beim Stucken (Zerkleinern der großen Kohlestücke).

* bergmännischer Ausdruck, der früher nur die Gesteinsschichten unter der Lagerstätte bezeichnete

Alle Bilder: Archiv Karl Sommer

Alles Gute zum Geburtstag!

70 Jahre
Anneliese Grubelnik



70 Jahre
Robert Paar

70 Jahre
Maria Strohmayer

75 Jahre
Helene Wildbacher

75 Jahre
Ida Gödl

85 Jahre
Rosemarie Strohmaier

90 Jahre
Agnes Löscher

Eiserne Hochzeit

Maria & Franz Weiß
65 gemeinsame Jahre

Unser Nachwuchs

Luisa

Am 01.06.2025 um 07:17 Uhr hat Luisa Täubl mit einer Größe von 52cm und einem Gewicht von 3370g das Licht der Welt erblickt. Die Eltern Theresa Täubl und Sebastian Döltl sind überglücklich und genießen jeden Moment mit der kleinen Maus.

Kleines Wunder-großer Segen

Fünf Generationen – ein seltenes Geschenk des Lebens. Geprägt von Liebe, Verbundenheit und der Kraft der Familie. Vier Frauen, die Stärke und Liebe weitergeben – und Elijah, ihr kleiner Schatz, der diese Geschichte weiterschreibt.

Eheschließungen

„Ja" zu einem gemeinsamen Leben sagten Bettina und Marco Ulrich. Die standesamtliche Trauung fand am 5. Juli, am Standesamt in Pölfing-Brunn statt. Für die gemeinsame Zukunft wünscht man den beiden nur das Beste.

Am 10. Mai gaben sich Melanie Brunner und Marco Schanner das „Ja-Wort". Das Besondere daran: Für die Familie war es eine Überraschungshochzeit, die man beim Buschenschank Bernhardtkeller feierte.

Ihre Glückwünsche!

Möchten Sie Ihre Lieben zum Geburtstag oder zur Matura, zum Studienabschluss, zur LAP etc. gratulieren? Oder bereichert ein Baby Ihr Leben?
Dann schicken Sie Text & Foto (hohe Auflösung) an folgende E-Mail: a.bergmann@poelfing-brunn.at
Redaktionsschluss für die Winter-Ausgabe: Montag, 10. November 2025.

Zsammkumman 2025 – Ein Fest voll

DAS GEMEINDEFEST „ZSAMMKUMMAN" WAR EIN VOLLER ERFOLG UND EIN WUNDERBARES BEISPIEL FÜR UNTERHALTSAMES FEIERN IN DER GEMEINSCHAFT.

Pünktlich um 12:00 Uhr, zum offiziellen Start des heurigen Zsammkummans, kämpften sich die ersten Sonnenstrahlen durch die Wolken – noch am Vormittag hatte es stellenweise wie aus Kübeln geschüttet. Doch rechtzeitig zum Festbeginn zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite – Kaiserwetter für ein gelungenes Beisammensein!
Unter dem Motto „Schön, dass du da bist – nimm Platz, genieße das Essen, die Gesellschaft und die Musik" versammelten sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher am Festgelände in Pölfing-Brunn, um gemeinsam einen ausgelassenen Tag zu verbringen. Der beliebte „Wetterpauli" führte mit Charme und Witz durch das Programm des ORF Wurlitzers, der für musikalische Highlights und echte Stimmungsschwünge sorgte.

Kulinarik von unseren engagierten Vereinen:

- Freiwillige Feuerwehr Pölfing-Brunn: Schnitzelsemmel, Kotelettsemmel, Pommes & Getränke
- GASV Pölfing-Brunn: Frankfurter, Hot Dogs, Bowle, Eis & Getränke
- Hobby Freizeit Club: Bratwürstel & Getränke
- Jägerschaft Pölfing-Brunn: Pölfing-Brunner Wildburger & Getränke

ller Sonne, Geschmack & guter Laune

- Pensionistenverband: Kaffee & hausgemachte Mehlspeisen
- Weingut Strohmaier & Miss Rósy Genuss KG: Weine, Säfte & Spezialitäten von Miss Rósy
- Weingut Jauk: Weine, Säfte & edle Destillate

Musik, Unterhaltung & Kinderprogramm:

- Marktmusikkapelle Pölfing-Brunn – Tradition trifft auf Stimmung
- Radio Steiermark Wurlitzer – Musik zum Mitsingen und Mitklatschen
- Trio „Ramba Zamba" – garantierte Feierlaune
- Hüpfburg – organisiert vom Hobby Freizeit Club, ein Riesenspaß für die Kleinen!

Ein großes DANKE allen Vereinen, Mitwirkenden, Besuchern und Helfern, die dieses Fest so besonders gemacht haben!

Kuchen-Igel

Welche Tiere kommen euch in den Sinn, wenn ihr an den Herbst denkt, an bunte Blätter und Rosskastanien? Genau. Süße, kleine, stachelige Igel!

Das brauchst du:

150 g Butter
140 g Feinkristallzucker
1 P. Vanillezucker
3 große Eier
100 g Zartbitterschokolade, fein gerieben
50 g Mandeln, fein gerieben
100 g helles Dinkelmehl
2 TL Backpulver
1 P. Puddingpulver „Schokolade"
30 ml Milch

1 Rehrückenform (ca. 30 cm lang), mit Butter befettet und mit Semmelbröseln/Paniermehl ausgestreut

ca. 4 EL passierte Marillen-/Aprikosenmarmelade zum Bestreichen
1 Becher Schoko- oder Kakaoglasur
ca. 2 EL Schokostreusel für das Gesicht
2 (blanchierte) Mandeln für die Ohren
etwas Marzipan für Nase und Augen
Mandelstifte für die Stacheln

Und so geht's:

Weiche Butter und (Vanille-)Zucker cremig rühren. Nach und nach die Eier hinzufügen. Schokolade und Mandeln unterrühren. Dann das Mehl mit Backpulver und Puddingpulver vermischen und abwechselnd mit der Milch unterrühren. Den Teig in die Form füllen und im vorgeheizten Ofen bei 180°C (Ober-/Unterhitze) auf der untersten Schiene ca. 50 Minuten backen (Nadelprobe!).

Nach dem Auskühlen den Igelkopf zuschneiden.

Dann den Kuchen mit Marmelade bestreichen und glasieren. Das Gesicht mit Schokostreuseln verzieren. Die Mandeln als Ohren in die Glasur stecken und den Körper mit Mandelstiften „spicken".

Aus dem Marzipan eine kleine Kugel für die Nase und zwei Kreise für die Augen) formen. Ein wenig Glasur als Pupillen auf die Kreise setzen.

Nase und Augen mit Glasur auf dem Igelgesicht befestigen. Fertig!

HALLO KINDER – DAS SIND WIEDER EURE SEITEN!
ZUM START INS NEUE SCHULJAHR BASTELN WIR DIESMAL EINE KUNTERBUNTE STIFTE-RAUPE.
AUSSERDEM GIBT ES LUSTIGE RÄTSEL ZU LÖSEN, EIN AUSMALBILD BUNT ZU GESTALTEN UND NATÜRLICH VIEL ZU LACHEN.

Jetzt wird es bunt! Die Kinderseite im Gemeindetelegramm

Was ist ein Seeräuber, der sich niemals wäscht und auch keine Zähne putzt? (nehcniewhcsreeM)
Was sagt der große zum kleinen Stift? (tfits-lam-shcaW)
Wie stellt sich ein Kind die ideale Schule vor? (nessolhcseG)
Welchen Fall kann ein Detektiv nicht lösen? (llafressaW)

Lachen bis der Bauch weh tut!

Emil kommt 5 Stunden zu spät zur Schule, sagt die Lehrerin: „Emil, du kommst viel zu spät." Emil: „Aber Frau Lehrerin, sie sagen doch immer, für das Lernen sei es nie zu spät."

Sagt der Lehrer zu Fritzchen: „Du hast bei Lara abgeschrieben. Bei Aufgabe 1 hat sie geschrieben: ‚Weiß ich nicht.' Und du: ‚Ich auch nicht.'"

Sagt ein Clown zu seiner Mutter: „Du Mama, alle sagen, ich hätte zu große Füße." Mutter: „Ach so ein Quatsch, jetzt stell deine Schuhe in die Garage und komm rein."

Wir basteln eine Stifte Raupe

Mit Klopapierrollen lassen sich viele originelle Bastelprojekte umsetzen. Neben lustigen Figuren können die Papierrollen auch als kleine Utensilos genutzt werden – so lässt sich in wenigen Schritten aus Klopapierrollen eine bunte Raupe basteln, die gleichzeitig als Stiftehalter und Aufbewahrungsutensilo dient. Hier seht ihr die einfache Bastelanleitung für einen Raupenstiftehalter, der euer Kind garantiert zum Schmunzeln bringt.

Ihr braucht:

- Mehrere Klopapierrollen
- Bastelpapier in verschiedenen Farben
- gelbes Papier für Kopf und Beine der Raupe
- Lineal
- Bleistift
- schwarzer Filzstift
- Schere
- Kleber
- Wackelaugen

So geht's:

- Eine normale Toilettenpapierrolle ist 9,4 cm hoch, der Umfang beträgt 13,5 cm. Schneidet ein Rechteck mit den Maßen 9,4 cm und 14 cm zu. Verteilt Kleber darauf und wickelt es an dem Ende leicht überlappend um die Klopapierrolle. Wiederholt das mit mehreren Klorollen und mehreren Farben Bastelpapier.
- Schneidet so viele Raupenfüße wie ihr Klopapierrollen habt aus dem Bastelpapier und klebt sie fest.
- Schneidet einen ovalen Kreis ebenfalls aus dem gelben Bastelpapier aus, klebt darauf die Wackelaugen und malt einen Mund darauf. Dazu benötigt ihr noch zwei schmale Streifen, die ihr an den Enden einmal um einen schmalen Stift wickelt, sodass sie sich kringeln. Klebt die Fühler an den Kopf an und den Kopf wiederum auf die erste Klopapierrolle.
- Verbindet die Klopapierrollen zu einer Kette mit Kleber. Fertig ist euer farbenfroher Stiftehalter.

IN DER LETZTEN SCHULWOCHE WURDE ES NOCH EINMAL FEIERLICH IM KINDERGARTEN. DIE ALLJÄHRLICHE SCHULTASCHENPARADE STAND AM PROGRAMM.

Schultaschenparade im Kindergarten

Ein Ereignis, das bei den angehenden Schulkindern für Freude sorgt – denn sie durften ihre Schultaschen präsentieren.
Im Bewegungsraum wartete auf die Kinder ein echter Laufsteg. Zu dem Lied „Ade, du schöne Kindergartenzeit" zogen die Kinder mit ihren Schultaschen auf dem Rücken ein.
Begrüßt wurden die stolzen Schultaschenkinder von den jüngeren Kindergartenkindern, die bunte Fahnen mit selbst gemalten Motiven geschwenkt haben. Danach durfte jedes Kind ganz allein im Mittelpunkt stehen und seine Schultasche auf dem „Catwalk" vorstellen – ein Moment des Stolzes und der Vorfreude auf den neuen Lebensabschnitt.
Die Schultaschenparade ist ein liebevoll gestaltetes Ritual, das Mut macht für den großen Schritt in die Schule.

Pölfing-Brunner Kindergartenkinder schnupperten sportlich Tennisluft

AM 10. JUNI HATTEN DIE KINDERGARTENKINDER DIE BESONDERE GELEGENHEIT, AUF EINLADUNG DER FAMILIE REITERER, IN DIE WELT DES TENNISSPORTS HINEINZUSCHNUPPERN.

Einige engagierte Vereinsmitglieder nahmen sich Zeit, um den Kindern den Tennissport spielerisch näher zubringen.
An verschiedenen Stationen konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen: Mit dem Tennisschläger führten sie einen Ball im Slalom, fingen Bälle aus der Wurfmaschine und wagten erste Versuche, den Ball über das Netz zu schlagen.

Ein herzliches Dankeschön auch für die liebevolle Verpflegung, die für die Kinder bereitgestellt wurde.

Es war ein rundum gelungener Tag – ein schönes Erlebnis, das den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Sommerfest der Volksschule 2025

AM 26.JUNI FAND DAS ALLJÄHRLICHE SOMMERFEST DER VOLKSSCHULE IM SCHULHOF STATT.

Eröffnet wurde das Fest mit Liedern der Kinder und kurzen Grußworten der Frau Direktor und dem Herrn Bürgermeister. Das Highlight des Festes war der „Charity-Lauf", der heuer unter dem Motto „Wir laufen für einen neuen Spielturm" stand. Da der alte Spielturm bereits in die Jahre gekommen war, wurde er im Frühling leider abgebaut und somit wurde die Idee geboren, heuer für einen neuen Spielturm zu laufen. Bereits im Vorfeld waren alle SchülerInnen fleißig und versuchten „Sponsoren" zu organisieren. Mit viel Begeisterung und Motivation liefen die Kinder gemeinsam unglaubliche 921 Runden, was ein Startkapital für den neuen Spielturm von 2.500 Euro bedeutet. Als Abkühlung gab es kühle Getränke, Eis und natürlich die heißbegehrte Wasserrutsche. Zur Stärkung wurden Grillwürstel und Mehlspeisen angeboten. Musikalisch umrahmt wurde das Fest von DJ Alex. Ein großes Danke dafür!

Der größte Dank geht aber an die ElternvertreterInnen unserer vier Klassen, die dieses Fest organisiert und veranstaltet haben!

Erlebnisreicher Ausflug der 4. Klasse Pölfing-Brunn

AM 23. MAI UNTERNAHM DIE 4. KLASSE DER VOLKSSCHULE PÖLFING-BRUNN EINEN SPANNENDEN AUSFLUG ZUM ERZBERG UND ZUM LEOPOLDSTEINER SEE.

Nach einer abenteuerlichen Fahrt mit dem Hauly und einer beeindruckenden Zugfahrt tief ins Innere des Berges ging es weiter zum idyllischen See.
Besonders stolz sind die Kinder darauf, dass sie sich diesen Tag selbst verdient haben: Durch den erfolgreichen Verkauf bei der Weihnachtsfeier konnten sie ihr Schnitzel zum Mittagessen, den Eintritt zum Erzberg und sogar ein Eis am See selbst finanzieren. Ein unvergesslicher Tag für alle!

BUNTE SITZBÄNKE – BEMALT VON DEN KINDERN DER GANZTAGESBETREUUNG MACHEN GUTE LAUNE BEIM RASTHALTEN.

Jetzt ist's bunt in Pölfing-Brunn: GTS-Kinder brachten Regenbogenfarben

Im Rahmen der Ganztagsbetreuung (GTS) an der Volksschule Pölfing-Brunn haben die Kinder gemeinsam mit ihrer Freizeitpädagogin Elke Lipp ein fröhliches und sichtbares Zeichen gesetzt: Sie bemalten mehrere Sitzbänke in den Farben des Regenbogens, um das Ortsbild von Pölfing-Brunn bunter, freundlicher und einladender zu gestalten.

Die Regenbogenfarben stehen für Vielfalt, Zusammenhalt und Lebensfreude – genau das spiegelt sich nun auch im öffentlichen Raum der Gemeinde Pölfing-Brunn wider. Mit viel Begeisterung und Teamgeist verwandelten die Kinder die einfachen Holzbänke in leuchtende Farbakzente, die nun an verschiedenen Orten zum Verweilen einladen.

„Mir war es wichtig, dass die Kinder sehen, wie sie mit ihrer Kreativität und ihrem Einsatz etwas Positives in der Gemeinde bewirken können", sagt die Freizeitpädagogin Elke. Die gemeinsame Arbeit förderte nicht nur die Kreativität, sondern auch das Miteinander und das Bewusstsein für den eigenen Lebensraum.

Die Kinder waren mit Stolz und Freude dabei – ein Kind brachte es besonders treffend auf den Punkt: „Wenn i d'Farben anschau, krieg i gleich a guate Laune!"

Ein großes Dankeschön gilt allen engagierten Kindern der GTS sowie Bürgermeister Hannes Schlag für die Unterstützung dieses Projekts.

Die neuen Regenbogenbänke bringen Farbe, Freude und ein Lächeln in unseren Ort – Tag für Tag.

Spannende Schatzsuche als krönender Abschluss der GTS-Sommerbetreuung

AM LETZTEN TAG DER SOMMERBETREUUNG IN DER GTS PÖLFING-BRUNN ERLEBTEN DIE KINDER EIN ECHTES HIGHLIGHT: EINE SPANNENDE SCHATZSUCHE, DIE FÜR LEUCHTENDE AUGEN UND GROSSE BEGEISTERUNG SORGTE.

An sieben großartigen Stationen zeigten die Kinder, was sie draufhaben! Mit vollem Einsatz und großem Teamgeist meisterten sie jede Herausforderung. Egal ob knifflige Rätsel oder sportliche Wurfaufgaben – sie waren einfach super! An jeder Station gab es als Belohnung ein Puzzleteil, was für eine geniale Idee! Es war ein besonderes Erlebnis, das die Kinder begeisterte: An einer geheimen Station erwartete sie eine Flaschenpost im Wasser, umgeben von kühlen Getränken, die für Stärkung sorgten. In der Flasche befand sich der nächste Hinweis! Und tatsächlich – dieser führte zu einem Baum, an dem gut versteckt der Schlüssel zur Schatztruhe hing.
Und dann setzten die Kinder gemeinsam das Puzzle zusammen und enthüllten damit den letzten Hinweis: Der Schatz war im Sandkasten versteckt! Mit großer Spannung und Aufregung wurde gegraben, bis endlich die ersehnte Schatzkiste gefunden wurde! Mit dem Schlüssel konnte sie schließlich geöffnet werden und das Ergebnis übertraf alle Erwartungen.
Die Freude war riesig: Der Schatz war prall gefüllt mit vielen schönen Überraschungen und die Kinder lachten und strahlten vor Glück.
Geplant und begleitet wurde dieses Abenteuer von der Freizeitpädagogin Elke Lipp, die den Abschlusstag der Sommerbetreuung damit zu einem unvergesslichen Erlebnis machte.

Abenteuer Bergbau – auf den Spuren der geheimnisvollen Welt des Bergmannes

AM 12. UND 19. AUGUST BESUCHTEN 50 MÄDCHEN UND BUBEN AUS DEN GEMEINDEN PÖLFING-BRUNN, WIES UND ST. MARTIN IM RAHMEN DES KINDER- UND JUGENDSOMMERS, DEN BERGBAU-SCHAUSTOLLEN IN PÖLFING-BRUNN.

Nach der Begrüßung durch Karl-Heinz Sommer und Martin Resch ging man über die Arbeitersiedlung, der sogenannten „Kolonie", zur „Hauptschachtgedenkstätte". Hier erfuhren die angehenden „Kinderbergmänner" wissenswertes über das Leben der Bergarbeiter mit ihren Familien sowie über das tragische Unglück durch den Einsturz des Hauptschachtes. Von dort ging man zurück zum Schaustollen, wo man die kleinen Besucher in kleine Gruppen einteilte. Im Schauraum wurde ein Diavortrag über die Entstehung der Kohle, den Kohlebergbau in Pölfing- Brunn, die Arbeit der Bergleute und über die Arbeitersiedlung gezeigt.
Mit Sicherheitshelmen ausgestattet ging es über ein Gesenke hinunter in die Tiefe des Schaustollens. Vitrinen und Modelle, die die harte Arbeit des Bergmannes darstellen, konnten besichtigt werden und sogar bei einer Sprengung, konnten die Kinder dabei sein.
Nach diesem theoretischen Teil wurden die Kinder, zu ihrer großen Freude, mit den Fahrzeugen der FF Pölfing-Brunn zum Tagbauacker der Fam. Strohmaier vulgo Leitnsima gebracht. Beim Tagbauacker, einem Flözausbiss des ehemaligen Franz-Josefine Stollens vom Glanzkohlebergbau Aug-Schönegg, konnten die angehenden Kinderbergleute mit den Gezähen des Bergmannes selbst Kohle abbauen. Dieser Kohleabbau stellte für sie ein einzigartiges Erlebnis dar.
Nach der Einnahme der von Fam. Kravcar vom Spar Markt Tschiltsch in Pölfing-Brunn gesponserten Bergmannsjause im Hof der Fam. Strohmaier, ging man gestärkt über zum Bergbauquiz, das Fragen vom Erlebten beinhaltete.
Die Kinder waren mit vollem Eifer dabei und meisterten dieses Quiz mit Bravour. Bei der Überreichung der Urkunden konnte jedes Kind seine Urkunde in Empfang nehmen und voller Stolz den Titel „Kinderbergmann" tragen. Unter den Kindern gab es viele, die schon das zweite oder dritte Mal dabei waren. Diese konnten sich Revier- oder Ober-Kinderbergmänner nennen.
Zur großen Freude aller gab es noch ein Eis, das von Bgm. Hannes Schlag gesponsert wurde.
Rückblickend gesagt war dieser Tag, der hervorragend vorbereitet und organisiert wurde, ein unvergessliches Erlebnis für die Kinder, die so viele positive Eindrücke mit nach Hause nehmen konnten und dadurch erfahren haben, was Kohle ist, wie sie entstanden und abgebaut wurde und was für einen Wohlstand sie einst unserem Ort Pölfing-Brunn brachte.

Allen, die daran beteiligt waren, dass dieses Projekt „Abenteuer Bergbau" durchgeführt werden konnte, ein herzliches Glück auf!

Das war der Kindersicherheitstag 2025

AM 17. JUNI DIESEN JAHRES FAND DER KINDERSICHERHEITSTAG IM KIPFERLBAD STATT – EIN ERLEBNISREICHER TAG FÜR RUND 180 KINDER DER VOLKSSCHULEN PÖLFING-BRUNN, ST. MARTIN UND ST. ULRICH, SOWIE DES KINDERGARTENS PÖLFING-BRUNN.

Bereits bei der Ankunft wurden die Kinder von zahlreichen Organisationen mit einem spannenden und lehrreichen Programm empfangen.
Mit dabei waren unter anderem die Freiwillige Feuerwehr Pölfing-Brunn, die Polizei, die Militärpolizei, die Wasserrettung, die Steiermärkische Berg- und Naturwacht, das Österreichische Rote Kreuz sowie das Grüne Kreuz Steiermark und der Verein „Große schützen Kleine".
Die Berg- und Naturwacht vermittelte spannendes Wissen über heimische Schlangenarten. Ein besonderer Programmpunkt war der Mitmachbereich des Vereins „Große schützen Kleine", bei dem die Kinder ein großflächiges Plakat mit Stofffarben gestalten und im Anschluss individuelle Buttons anfertigen konnten. Für große Begeisterung sorgte auch die Möglichkeit, Polizeiwesten und -helme anzuprobieren.
Erstmals war in diesem Jahr die Militärpolizei vertreten – ihr Beitrag wurde mit großem Interesse aufgenommen und war ein voller Erfolg. Die Kinder konnten in einem Militärfahrzeug Platz nehmen sowie einen Abdruck ihres Fingers genauer betrachten. Auch die beeindruckende Vorführung der Diensthunde faszinierte.
Zum krönenden Abschluss sorgte heuer Zauberer Patrick Kulo mit seiner Zaubershow für leuchtende Kinderaugen und große Begeisterung.
Ein herzlicher Dank gilt allen beteiligten Organisationen und Helfern für die Planung und Durchführung dieses gelungenen Kindersicherheitstags, der den Kindern spielerisch wichtige Inhalte zur Sicherheit und Prävention näher brachte.

Kostenlose Unterstützung in den ersten Lebensjahren

DIE FRÜHEN HILFEN SIND EIN NIEDERSCHWELLIGES BERATUNGSANGEBOT FÜR ALLE FAMILIEN VON DER SCHWANGERSCHAFT BIS ZUM DRITTEN LEBENSJAHR DES KINDES.

„Ein Kind zu bekommen, ist eine große Verantwortung, die man eigentlich nicht alleine tragen kann", weiß Katharina, Mitarbeiterin der Frühen Hilfen in Deutschlandsberg. Gemeinsam mit ihren Kolleg:innen begleitet sie deshalb Familien von der Schwangerschaft bis zum dritten Geburtstag des Kindes – anonym und kostenlos. Telefonische Beratungen sind ebenso möglich wie Hausbesuche, einmalig oder solange die Familie die Unterstützung benötigt. Dabei steht eine Sache für sie ganz klar im Vordergrund: „Es gibt keine guten oder schlechten Eltern. Wir alle handeln unseren Erfahrungen entsprechend und die wichtige Frage ist – wie komme ich zu positiven Erfahrungen?"

Katharina selbst ist erst am zweiten Bildungsweg in der Pädagogik gelandet. Die gelernte Buchhalterin begann nach der Geburt der eigenen Tochter mit dem Studium der Erziehungswissenschaften, bildete sich in Pikler-Pädagogik fort. Die Frühen Hilfen seien „genau der richtige Platz für mich", sagt Katharina. Sie liebe vor allem die ersten Hausbesuche. „Zuhören ist da meine Hauptaufgabe", erklärt sie. Oft seien die Geschichten der Eltern wie ein großer Haufen bunter Wollknäuel. „Und dann machen wir uns gemeinsam daran, die Farben zu sortieren und zu überlegen, wie man die einzelnen Knäuel wieder gut aufwickeln kann."

Die Mitarbeiter:innen der Frühen Hilfen unterstützen sowohl bei Antragsstellungen als auch bei allen Fragen rund um Erziehung, Gesundheit und Entwicklung. „Und manchmal wissen Familien gar nicht, warum sich der Alltag so anstrengend und schwer anfühlt", meint Katharina. Das Besondere an den Frühen Hilfen sei der präventive Charakter des Angebots. „Natürlich können wir als Frühe Hilfen uns nicht um alle Knäuel allein kümmern. Aber wir nehmen die Themen auf und bringen sie dorthin, wo sie gelöst werden können."

Frühe Hilfen werden von Bund, Ländern, sowie Kranken- und Pensionsversicherungsträgern finanziert. Der Auf- und Ausbau wurde von der Europäischen Union – NextGenerationEU – finanziell unterstützt. In der Steiermark setzen Jugend am Werk Steiermark GmbH und LebensGroß das Angebot im Auftrag der Österreichischen Gesundheitskasse um.

Du erreichst die Frühen Hilfen in Deutschlandsberg hier:
fruehehilfen@lebensgross.at
0676 84 71 55 881
(Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr)

Tageseltern- & Kinderbetreuer-Ausbildung

Die Volkshilfe Steiermark startet im November 2025 eine Ausbildung zur Tagesmutter/Tagesvater und Kinderbetreuer:in in Graz.
Der Kurs beginnt am 03.11.2025, dauert bis einschließlich 20.05.2026 und findet im Seminarraum der Kinderfreunde Jakomini statt (Montag bis Donnerstag von 08:30 – 15:30 Uhr).

Bei Interesse wenden Sie sich an:
Mag. Sonja Sonnleitner – erreichbar unter 0316 8960 29000.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: https://stmk.volkshilfe.at/kinderbetreuung/ausbildung-tageseltern-kinderbetreuerinnen/

Die Familien-Gemeinde.

FF Pölfing-Brunn: Fetzenmarkt und Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb

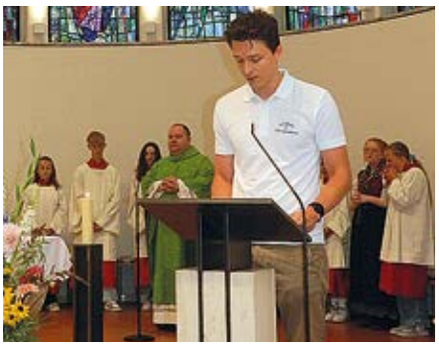
AM SONNTAG, DEM 29. JUNI, FAND DER TRADITIONELLE FETZENMARKT DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR PÖLFING-BRUNN STATT UND AM 5. JULI FOLGTE DER 53. LANDESFEUERWEHRJUGEND-LEISTUNGSBEWERB IN PÖLLAU BEI HARTBERG.

Um Punkt 7 Uhr wurden die Tore des Rüsthauses geöffnet und zahlreiche Besucherinnen und Besucher spazierten durch das Rüsthaus und durchstöberten das vielfältige Angebot aus Kleidung, Haushaltswaren, Schmuck, Spielzeug und anderen gut erhaltenen Spenden.
Bei ausgezeichnetem Wetter war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die FF Küche bot eine Auswahl an erfrischenden Getränken und Speisen sowie klassische Mehlspeisen an.
Dieser Fetzenmarkt war nur möglich, durch den tatkräftigen Einsatz vieler Freiwilliger:
Ein Dankeschön gilt auch allen Spendern sowie den Besuchern, die nicht nur Schnäppchen ergatterten, sondern mit ihrem Beitrag auch die wichtige Arbeit der Feuerwehr unterstützten.

Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb

4.500 Jugendliche lockte der 53. Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb nach Pöllau bei Hartberg.
Auch unsere Feuerwehrjugend trat bei den Bewerben mit einer gemischten Bronzegruppe, einer Bewerbsgruppe für das Leistungsabzeichen in Silber und einem Team für das Bewerbsspiel in Silber an.
Beim Bewerb um das Leistungabzeichen in Silber, bei dem 157 Gruppen aus der gesamten Steiermark teilnahmen, erreichte unsere Jugendgruppe den ausgezeichneten 30. Platz.

Wir gratulieren unserer Feuerwehrjugend zu den bestandenen Abzeichen und bedanken uns bei Jugendwart Maximilan Stelzl und seinen Helfern für die Vorbereitung und die ständige Unterstützung der Feuerwehrjugend.



Rückblick auf's Pfarrfest 2025

AM ERSTEN AUGUSTSONNTAG FEIERTE DIE PFARRE PÖLFING-BRUNN MIT ZAHLREICHER TEILNAHME AUS DEM GESAMTEN PFARRVERBAND IHR PFARRFEST.

Nach der feierlichen Festmesse, zelebriert von unserem geschätzten Pfarrer, Mag. Markus Lehr, und musikalisch wunderbar umrahmt vom Gemischtchor Pölfing-Brunn, unter der Leitung von Martin Lipp, luden Pfarrer und Pfarrforum herzlich zum gemütlichen Beisammensein in das Festzelt ein. Die Marktmusikkapelle Pölfing-Brunn unterhielt die Besucher mit festlichen Klängen, während sie von vielen fleißigen Helfern mit köstlichen Speisen und Getränken bewirtet wurden.

Nach dem Geläute der Mittagsglocken betete und sang unser Herr Pfarrer mit den Festgästen den „Engel des Herrn".

Am Nachmittag beeindruckte die Hip-Hop Gruppe unter der Leitung von Kathi Lipp mit einer flotten Vorstellung. Dank der vielen Helfer und Mitwirkenden, unter der Leitung von Christa Paschek, war es ein frohes, gemütliches und entspanntes Zusammensein bis in den späten Nachmittag.

VOR WENIGEN TAGEN HATTE UNSERE FEUERWEHRJUGEND IHRE GROSSE 24-STUNDEN-ÜBUNG – EIN VOLLER ERFOLG!

24-Stunden-Übung der Feuerwehrjugend

Start war Samstag um 9 Uhr im Rüsthaus. Nach dem Bettenbau kam gleich der erste Einsatz: ein Wiesenbrand beim ASZ, den die Jugendlichen mit Zubringleitung, C- und HD-Rohren gut meisterten. Danach gab's ein selbst gegrilltes Mittagessen.

Am Nachmittag standen der Wissenstest und Formalexerzieren mit Tschiltsch Franzi am Programm. Danach ging's weiter mit einer Fahrzeugbergung im steilen Waldgelände mithilfe von Greifzug und Seilwinde. Kurz darauf folgte ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person und Fahrzeugbrand beim Bauhof – perfekt abgearbeitet mit Schere, Spreizer, Wasser und Schaum.

Zum Abendessen besuchten wir den Fetzenmarkt der FF St. Ulrich. Am späteren Abend wurde bei einer großen Suchaktion in Pölfing Brunn eine vermisste Person gefunden und der Rettung übergeben. Danach war Nachtruhe.

Am Sonntag folgte ein Werkstättenbrand in Brunndorf – Highlight: ein Innenangriff mit Atemschutz. Bei einer Schnitzeljagd als Funkübung mussten verschiedene Aufgaben mit den Fahrzeugen gelöst werden. Zum Abschluss gab's ein Schnitzel bei OBI Martin Puschnigg.

Ein großes Danke an alle Unterstützer: Rudi, Reschi, Seppi, Patrick, Tschiltsch Franzi fürs Exerzieren und Helga für die köstliche Mehlspeise – sowie an alle, die diese Übung möglich gemacht haben. Unsere Jugend war mit vollem Einsatz dabei und hatte viel Spaß!

Einen besonderen Dank an Maxi Stelzl, der als Jugendreferent unglaubliches mit seiner Jugend leistet.
Vielen Dank Maxi.

Der Bürgermeister

IMPRESSUM:

Gemeindetelegramm der Marktgemeinde Pölfing-Brunn – ergeht am Postweg an die Haushalte der Gemeinde.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Hannes Schlag
Redaktionsleitung: Alexandra Bergmann, Mail: a.bergmann@poelfing-brunn.at
In Kooperation mit den örtlichen Vereinen sowie mit der Volksschule und dem Kindergarten Pölfing-Brunn
Design & Konzept: Dr. Puschnegg GmbH | www.puschnegg.at • Satz: Bianca Waltl •
Druck: Druckerei Niegelhell, Wagna
Zur besseren Lesbarkeit werden personenbezogene Bezeichnungen nur in der männlichen Form ausgeführt. Dies soll als geschlechtsunabhängig verstanden werden.

Sommer-Highlights der Markt

DIE MARKTMUSIKKAPELLE PÖLFING-BRUNN BLICKT AUF EINEN EREIGNISREICHEN UND MUSIKALISCHEN SOMMER ZURÜCK.

Spiel, Spaß und Sonnenschein beim Riesenwuzzler-Turnier im Kipferlbad

AM 5. JULI 2025 VERANSTALTETE DER HOBBY-FREIZEIT-CLUB BEI STRAHLENDEM SONNENSCHEIN EIN RIESENWUZZLER TURNIER IM KIPFERLBAD PÖLFING-BRUNN, DAS GROSS UND KLEIN BEGEISTERTE.

Insgesamt traten fünf Kindermannschaften sowie fünf Erwachsenenteams in spannenden Spielen gegeneinander an.
Ein Highlight für Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Zahlreiche Besucher verfolgten die spannenden Spiele und sorgten für eine tolle Atmosphäre.
Am Ende durften sich folgende Teams über Preise und Medaillen freuen:

Kinderwertung:
1. Platz: Schulhofkicker
2. Platz: Schulgruppe aus Stainz
3. Platz: Schulgruppe aus Stainz

Erwachsenenwertung:
1. Platz: KBV (Kultur- und Brauchtumsverein)
2. Platz: GASV
3. Platz: FPÖ

Die Siegerehrung wurde vom Obmann des Hobby-Freizeit-Clubs, Johannes Fürnschuß, persönlich vorgenommen, der sich bei allen Helfern, Teilnehmern und Gästen herzlich bedankte.

Ein durch und durch gelungenes Fest des Hobby-Freizeit-Clubs Pölfing-Brunn.

ktmusikkapelle Pölfing-Brunn

Dabei stand nicht nur die Musik, sondern auch das Miteinander im Mittelpunkt. Zwei Veranstaltungen sind besonders in Erinnerung geblieben.

Bezirksmusikfest in Bad Gams mit Marschwertung

Am 14. Juni 2025 war die Marktmusikkapelle beim Bezirksmusikfest in Bad Gams mit dabei. Unter den 16 teilnehmenden Kapellen nahm auch die Marktmusikkapelle Pölfing-Brunn an der Marschwertung teil und zeigte dabei ihr Können. Ein Höhepunkt des Festes war das anschließende Monsterkonzert, bei dem rund 700 Musiker gemeinsam aufspielten und die Besucher mit einem eindrucksvollen Klangerlebnis begeisterten. Die großartige Stimmung und das Miteinander machten den Tag zu einem besonderen Ereignis für alle Beteiligten.

Sonnwendfeier der Musikerjugend

Nur eine Woche später, am 21. Juni 2025,

setzten die Jungmusiker des Musikvereins ein weiteres musikalisches Highlight. Sie luden herzlich zur Sonnwendfeier beim Rüsthaus in Pölfing-Brunn ein.

Nach einem gemeinsamen Fackelzug durch das Brunndorf, angeführt von der Marktmusikkapelle, wurde das Sonnwendfeuer entzündet und von Herrn Pfarrer Mag. Markus Lehr gesegnet. Die feierliche Segnung wurde mit Musikstücken und Gedichten der Musikerjugend umrahmt. Erstmals haben auch Schüler der Bläserklasse der Volksschule Pölfing-Brunn mitgewirkt und das musikalische Programm bereichert.
Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank. Das beliebte Steckerlbrot-Grillen am Feuer durfte natürlich auch nicht fehlen. Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern und Gästen, die zum Gelingen dieses besonderen Abends beigetragen haben.

Einladung zum Frühschoppen

Am Sonntag, dem 21. September 2025, lädt die Marktmusikkapelle Pölfing-Brunn herzlich zum Frühschoppen am Rüsthausplatz ein.

Für musikalische Unterhaltung, sowie Speis und Trank ist bestens gesorgt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, ein paar gemütliche Stunden im Zeichen der Musik zu verbringen.

Zwischen Suppe und Seele – Geschichten aus dem Lieferwagen von Melina Schuster

EIN LIEFERWAGEN. 40 ESSENSBOXEN AM TAG. UND HINTER JEDER HAUSTÜR EIN STÜCK GELEBTES LEBEN. MELINA SCHUSTER NIMMT LESER MIT AUF IHRE TOUR.

In ihrem ersten Buch „Zwischen Suppe und Seele" nimmt die Wieserin Melina Schuster ihre Leser mit auf ihre Fahrten als Essenszustellerin. Was auf den ersten Blick nach Routine klingt, ist in Wahrheit viel mehr: Es sind Begegnungen mit Menschen, die berühren, zum Schmunzeln bringen oder zu Tränen rühren. Dort, wo warmes Essen manchmal mehr ist als nur eine Mahlzeit – es ist ein Lächeln, ein Gespräch, eine kleine Dosis Hoffnung.

In 26 berührenden, humorvollen und nachdenklichen Kapiteln, erzählt sie von Begegnungen, die das Herz wärmen. Von stillen Helden, schrägen Momenten und den kleinen Dingen, die oft den größten Unterschied machen.
Dieses Buch ist eine Liebeserklärung an Menschlichkeit, Dankbarkeit – und die Magie des Alltags.

Ab sofort erhältlich auf Amazon oder im Gasthaus „Das Freidls".

Tennis-Saison voller Highlights und toller Gemeinschaft

DIE TENNISSAISON 2025 IST FÜR DEN TENNISCLUB PÖLFING-BRUNN EIN VOLLER ERFOLG – GEPRÄGT VON SPORTLICHEN HÖHEPUNKTEN, GROSSARTIGER GEMEINSCHAFT UND VIEL ENGAGEMENT FÜR DEN NACHWUCHS.

Ende Mai fand unser alljährliches Trainingslager mit Rekordbeteiligung in Umag statt – mit über 60 Teilnehmer:innen, darunter rund 20 Kinder. Alt und Jung, Anfänger und Fortgeschrittene – alle waren mit Begeisterung dabei. Die intensive Trainingswoche stärkte nicht nur das Tennisspiel, sondern auch den Teamgeist.

Ein weiteres Highlight war der 3. Ölspurcup Mitte Juni, welcher gemeinsam mit den Vereinen UTC Vordersdorf und TVU Wies veranstaltet wurde. 64 Spieler:innen traten in drei Bewerben an. Besonders beeindruckend war das Niveau im Herrenbewerb ITN 4.0 – verdienter Sieger: Thomas Käfer vom TC Kalsdorf. Im Herrenbewerb 6.0 setzte sich Bernd Schweiger (TV Wildbach/Frauental) durch, bei den Damen triumphierte Jutta Novak (UTC Wettmannstätten). Ein Turnier, das sportlich wie kameradschaftlich Maßstäbe setzte und ein Fixpunkt für viele Spieler im Terminkalender ist.
Auch im Meisterschaftsbetrieb wurde wieder aktiv teilgenommen. Heuer waren wir mit zwei Herrenmannschaften aktiv, sowie einer gemeinsamen Damenmannschaft mit dem TVU Wies vertreten.
Nach dem sensationellen Aufstieg in die 2. Klasse konnte sich unsere erste Mannschaft, trotz starker Gegner, gut behaupten – auch wenn der Klassenerhalt knapp verpasst wurde.

Ähnlich erging es unserer Damenmannschaft – es gab einige Achtungserfolge in der 1. Klasse, aber auch hier konnte man die Klasse leider nicht halten.
Die neu gegründete zweite Mannschaft sammelte in der 4. Klasse erste Erfahrungen und überzeugte mit Motivation und Teamgeist. Besonders stolz sind wir auf unsere U11, die erstmals in der Region mitspielte und sogar Siege feiern konnte!
Weiterhin setzten wir einen absoluten Schwerpunkt auf unsere Zukunft – die Nachwuchsarbeit. Donnerstags und freitags betreuen unsere qualifizierten Trainer über 40 Kinder – dank der großartigen Unterstützung unserer Sponsoren. Auch das Erwachsenentraining wurde erweitert, mit vielen neuen Gesichtern, die ihre ersten Schritte am Tennisplatz wagen. Die Begeisterung ist spürbar!

Was steht heuer noch für den TC Pölfing-Brunn am Programm?

Aktuell läuft die Ü35-Meisterschaft der Herren, die noch bis Mitte September spannende Matches verspricht.
Den krönenden Abschluss bildet unser traditionelles Glöckerlturnier am Samstag, dem 27. September – heuer mit einem besonderen Extra: einem Dämmershoppen mit Live-Musik. Ein Termin, den man sich unbedingt vormerken sollte!

Unser Fazit der bisherigen Saison: Der Tennisclub Pölfing-Brunn blickt auf eine bisher gelungene Saison zurück. Sportlich aktiv, gemeinschaftlich stark und mit einem klaren Fokus auf unsere Nachwuchsarbeit – wir freuen uns schon jetzt auf das, was kommt!

Saisonabschluss des TC Pölfing-Brunn
GLÖCKERLTURNIER
Samstag, 27.09.2025
Beginn 09:30 Uhr (Nennschluss 09:15)
Nenngeld 5 EUR inkl. 1x Bier & 1x Weißwurst
Voranmeldung ist nicht erforderlich.
ab 17:30
DÄMMERSHOPPEN
mit der Dialekt-Rockband
K. Raunzer
Für euer kulinarisches Wohlbefinden sorgt wieder unser
Chefkoch Masser Mike
Schaut`s vorbei!

Neues vom GASV Pölfing-Brunn

Erwin Mörth Gedenkturnier

Der SV Bad Schwanberg sicherte sich den Sieg beim 7. Erwin Mörth-Gedenkturnier, welches am 19. Juli in der HILL Arena Pölfing-Brunn stattfand. Im Finale wurde der SVU Gleinstätten mit 2:0 besiegt.
Der GASV selbst präsentierte sich als guter Gastgeber und musste sich am Ende in beiden Begegnungen geschlagen geben. Wobei wir im ersten Match gegen den Oberligisten aus Gleinstätten ebenbürdig waren und auch 2 Mal in Führung gingen. Am Ende glich Gleinstätten noch zum 2:2 aus und es ging ins Elfmeterschießen, in dem wir leider einmal verschossen. Gleinstätten zog somit ins Finale ein.

Im Spiel um Platz 3 mussten wir dann verletzungsbedingt quasi von Beginn weg ohne Wechsler antreten und uns schlussendlich gegen die Red Predators (SV Tillmitsch/Großklein II) trotz einiger guter Chancen mit 0:3 geschlagen geben. Wir nehmen dennoch das positive aus dem Turnier mit: guter Auftritt gegen einen Oberligisten und unsere jungen Spieler konnten viele Spielminuten in der Kampfmannschaft sammeln.

Vizebürgermeister Matthias Prutti und der Obmann Stv. des GASV Jochen Kollmann überreichten dem SV Bad Schwanberg den Siegerpokal.

Straßenstockturnier

Das 6. Straßenstockturnier des GASV ging am 9. August bei Kaiserwetter vor der HILL Arena Pölfing-Brunn über die Bühne. Insgesamt 14 Mannschaften gingen an den Start, wobei am Ende das Team der FPÖ Pölfing-Brunn als Sieger hervorging. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten „Wir 4" und „GAK".

Herzliche Gratulation an die Gewinner und vielen Dank an alle Teams für die Teilnahme! Vielen Dank auch allen freiwilligen Helfern und Unterstützern! Ganz besonders bedanken möchten wir uns auch bei unserem Ehrenobmann Gerhard „Löwe" Loinik für die großartige Organisation des Turniers. Wir freuen uns bereits auf die 7. Ausgabe im nächsten Jahr.

Das Team der FPÖ Pölfing-Brunn holte sich den Sieg beim 6. Straßenstockturnier des GASV.

GASV-Heimspiel-Kalender

27.09.	gegen FV St. Andrä
11.10.	gegen St. Martin im Sulmtal
25.10.	gegen SV Stallhofen
1.11.	gegen SC Stainz

Die Spieler des GASV Pölfing-Brunn freuen sich über Ihren Besuch am Sportplatz.

Die Ölspurwirte bitten zu Tisch!

NUN IST DER KÜRBIS AUF DER ÖLSPUR WIEDER IN ALLER MUNDE. DIE ERÖFFNUNG FEIERTE MAN BEI UNSEREM JÄGERWIRT IN PÖLFING-BRUNN.

Mit einem achtgängigen Menü, von dem jeder Gang für sich eine kulinarische Offenbarung war, bewiesen die drei Ölspur-Wirte Jägerwirt, Martinhof und Tanzmühle, wie vielseitig Kürbis in der Küche geschmackvoll verwendet werden kann.
In Anwesenheit zahlreicher Vertreter aus allen 15 Ölspurgemeinden und Gästen aus Taiwan verwies Ölspur-Obmann Bgm. Josef Waltl (Wies) auf die touristische Bedeutung der Ölspur, die sich quer durch den Bezirk Deutschlandsberg zieht und neben 23 Wirten, 25 Ölspur-Bauern, 8 Ölmühlen und 11 Ölspur-Partnerbetriebe unter einen „Kürbis-Plutzer" bringt.

Grußworte sprachen BR Werner Gradwohl, LAbg. Werner Amon und der neue LWK-Präs. Andreas Steinegger.

Kürbinarische Wochen 2025

Das kulinarische Festival rund um Kürbis und Kernöl

Die Ölspurwirte laden im August und September zum kulinarischen Saison-Höhepunkt für Feinspitze und Genießer:

BAD SCHWANBERG
- **Hotel-Gasthof „Zur alten Post"**
- **Hotel Restaurant „Zum Schwan"**
- **Restaurant KOARL im ZeitWert**
- **Alpengasthaus zum Gregorhansl**

DEUTSCHLANDSBERG
- **Hotel Restaurant Burg Deutschlandsberg**
- **Restaurant Keller am Rathausplatz**
- **Gasthaus Klapsch**
- **Gasthof Leibenfelder Stub'n**

EIBISWALD
- **Gasthof Lindner**
- **Gasthof Safran-Filatsch**

FRAUENTAL
- **Hotel Restaurant Sorgerhof**
- **Frauentalerhof**
- **Gasthaus Stegtoni**

GROSS ST. FLORIAN
- **Edler Landhaus Oswald**

LANNACH
- **Gasthof Niggas „Kranerwirt**

PÖLFING-BRUNN
- **Gasthaus Jägerwirt**

STAINZ
- **Restaurant Terra**

ST. JOSEF
- **Restaurant Broadmoar**

ST. MARTIN IM SULMTAL
- **Restaurant „Zum Karpfenwirt"**
- **Gasthof Martinhof**

ST. PETER IM SULMTAL
- **Gastwirtschaft - Steakhouse „Tanzmühle"**

ST. STEFAN OB STAINZ
- **Gasthof Hahnhofhütte**

WETTMANNSTÄTTEN
- **Gasthaus Strohmeier „Unser Kirchenwirt"**

Kunst im Alltag: Drei Gemälde von Peter

IN PÖLFING-BRUNN ERFREUEN SICH SPAZIERGÄNGER UND ANRAINER DERZEIT AN DREI BEMERKENSWERTEN GEMÄLDEN DES KÜNSTLERS PETER JAMMERNEGG, DIE IM ÖFFENTLICHEN RAUM ZUGÄNGLICH SIND.

Die Werke erzählen in ausdrucksstarken Farben und mit historischem Bezug von der kulturellen und wirtschaftlichen Vergangenheit der Region.

Die Sulmtalbahn beim Kellerstöckl

Das erste Gemälde befindet sich beim Kellerstöckl von Wallner Werner. Es zeigt die historische Sulmtalbahn, eine wichtige Bahnverbindung, die einst das wirtschaftliche Rückgrat der Region bildete. Jammernegg gelingt es, in seinem Werk die nostalgische Atmosphäre dieser längst vergangenen Zeit einzufangen. Die liebevolle Darstellung der Landschaft und der Zugkomposition lässt Betrachter in die bewegte Geschichte des Sulmtals eintauchen.

Heilige Barbara und Kohlehunt bei Temmel Luis

Zwei weitere Werke sind bei Temmel Luis über der Garage zu sehen. Auf einem Bild stellt Jammernegg die Heilige Barbara, die Schutzpatronin der Bergleute, dar. Das andere Gemälde zeigt einen mit Kohle gefüllten Hunt tief in einem Stollen – ein kraftvolles Sinnbild für die harte Arbeit unter Tage und die Bedeutung des Bergbaus in der Geschichte der Region.

Beide Bilder wirken wie Fenster in

Memory Spiel- & Sportcamp in der Marktgemeinde Pölfing-Brunn

AM MONTAG, DEM 04. AUGUST, TRAFEN SICH 14 ENGAGIERTE MÄDCHEN UND BUBEN BEIM KIPFERLBAD ZU EINEM SPIEL- & SPORTCAMP.

Gleich in der Früh wurden sie von den speziell ausgebildeten Trainern Georg und Eliah empfangen und die ganze Woche sehr liebevoll und kompetent betreut. Ausgestattet mit einem Trikot ging es für die Kinder gleich zu den ersten Kennenlernübungen auf den Platz.

Ziel des Camps war es, eine Woche mit viel Spiel, Spaß und Sport zu verbringen. Aber auch die pädagogische Betreuung ist bei den Memory Spiel- & Sportcamps sehr wichtig. Selbstbewusstes und selbständiges Handeln – auch im Team – sowie ein respektvoller Umgang miteinander sind wichtige Schwerpunkte dieser Woche. Am Nachmittag jeden Tages wurden Turniere gespielt, am Ende jeden Tages die Spielerin/der Spieler und die fairste Spielerin/der fairste Spieler des Tages gekürt.

Das Spiel- & Sportcamp, das ganztägig von 8 bis 17 Uhr stattfand, verging für die teilnehmenden Kinder im Fluge. Für alle Mädchen und Buben gab es zum Abschluss auch eine Medaille und einen Ball!

Tatkräftig unterstützt wurde das Spiel- & Sportcamp von der Marktgemeinde Pölfing-Brunn. Mag. Hans Jauk bedankt sich als Organisator bei Bürgermeister Hannes Schlag für die Zusammenarbeit!

r Jammernegg im öffentlichen Raum

eine vergangene Welt und verleihen der Schulstraße eine besondere Atmosphäre.

Kunst für alle zugänglich

Was diese Werke besonders macht, ist ihre öffentliche Zugänglichkeit. Ohne Galerie oder Museum können Interessierte beim Vorbeigehen innehalten, betrachten und nachdenken. Peter Jammernegg beweist mit diesen Arbeiten nicht nur künstlerisches Können, sondern auch ein feines Gespür für regionale Identität und deren Sichtbarmachung im Alltag. Ein Besuch lohnt sich nicht nur für Kunstliebhaber, sondern für alle, die den Wurzeln ihrer Heimat näherkommen möchten.

Veranstaltungskalender

			September	
So.	21.09.	10:00 Uhr	Frühschoppen, Marktmusikkapelle	Rüsthausplatz
Sa.	27.09.	09.00 Uhr	Glöckerlturnier, Tennisclub	Tennisplatz
			Oktober	
So.	12.10.	10.00 Uhr	Erntedanksonntag, anschließend Hl. Messe	Pfarrkirche
So.	12.10.	14.00 Uhr	ÖVP-Kastanienbraten	Brunndorf
Sa.	18.10.	14.00 Uhr	Kastanienbraten, Pensionisten	Volksheim
Sa.	18.10.	18.30 Uhr	Heilige Messe und Totengedenken am Kriegerdenkmal, Kameradschaftsbund	Pfarrkirche, Kriegerdenkmal
Di.	21.10.	16 -19 Uhr	Blutspendeaktion, Rotes Kreuz	Volksheim
Sa.	25.10.	16.00 Uhr	Halloween-Party, Kinderfreunde Sulmtal	Metropol Wies
So.	26.10.	07.00 Uhr	Herbstmarkt, Marktgemeinde	entlang der L605
			November	
Sa.	01.11.	13.00 Uhr	hl. Messe, Gräbersegnung am Friedhof	Pfarrkirche/Friedhof
Sa./So.	08. & 09.11.		Hochkofler Hausmesse Firma	Hochkofler
Do.	13.11.	18.30 Uhr	Fatima Wallfahrt Prozession anschl. hl. Messe	Pfarrkirche
Sa.	22.11.2025	15.00 Uhr	„Zsammruck'n im Advent", Marktgemeinde & Vereine	Rüsthausplatz
Sa.	29.11.2025		Weihnachtsausflug, Kameradschaftsbund	
So.	30.11.2025	10.15 Uhr	hl. Messe mit Adventkranzsegnung, anschl. Pfarrjause	Pfarrkirche/Volksheim
			Dezember	
Fr.	05.12.	17.00 Uhr	Nikolaus Hausbesuche, KBV	Gemeindegebiet
Sa.	06.12.	17.00 Uhr	Nikolaus & Krampus, HFC	Bahnhofpark
So.	07.12.	10.00 Uhr	Adventausflug, SPÖ	Das Freidls
Fr.	12.12.	06.30 Uhr	Rorate	Pfarrkirche
Sa.	13.12.	18.30 Uhr	Fatima Wallfahrt Prozession anschl. hl Messe	Pfarrkirche
So.	14.12.	16.00 Uhr	Weihnachtsfeier, Kameradschaftsbund	Das Freidls
Sa.	20.12.	14.00 Uhr	Preisschnapsen, GASV	Volksheim

Wir würden uns freuen, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Einladung zum Frühschoppen

der

Marktmusikkapelle Pölfing-Brunn

Sonntag,

21. September 2025

ab 10:00 Uhr

beim Rüsthausplatz

Für Unterhaltung sorgt das Trio „Ramba Zamba“

Neben einem tollen Rahmenprogramm erwarten Sie Grillspezialitäten und ein köstliches Wildgulasch!

Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf Ihren Besuch!

Blasmusik Steiermark

Markt-
Musikkapelle
Pölfing-Brunn